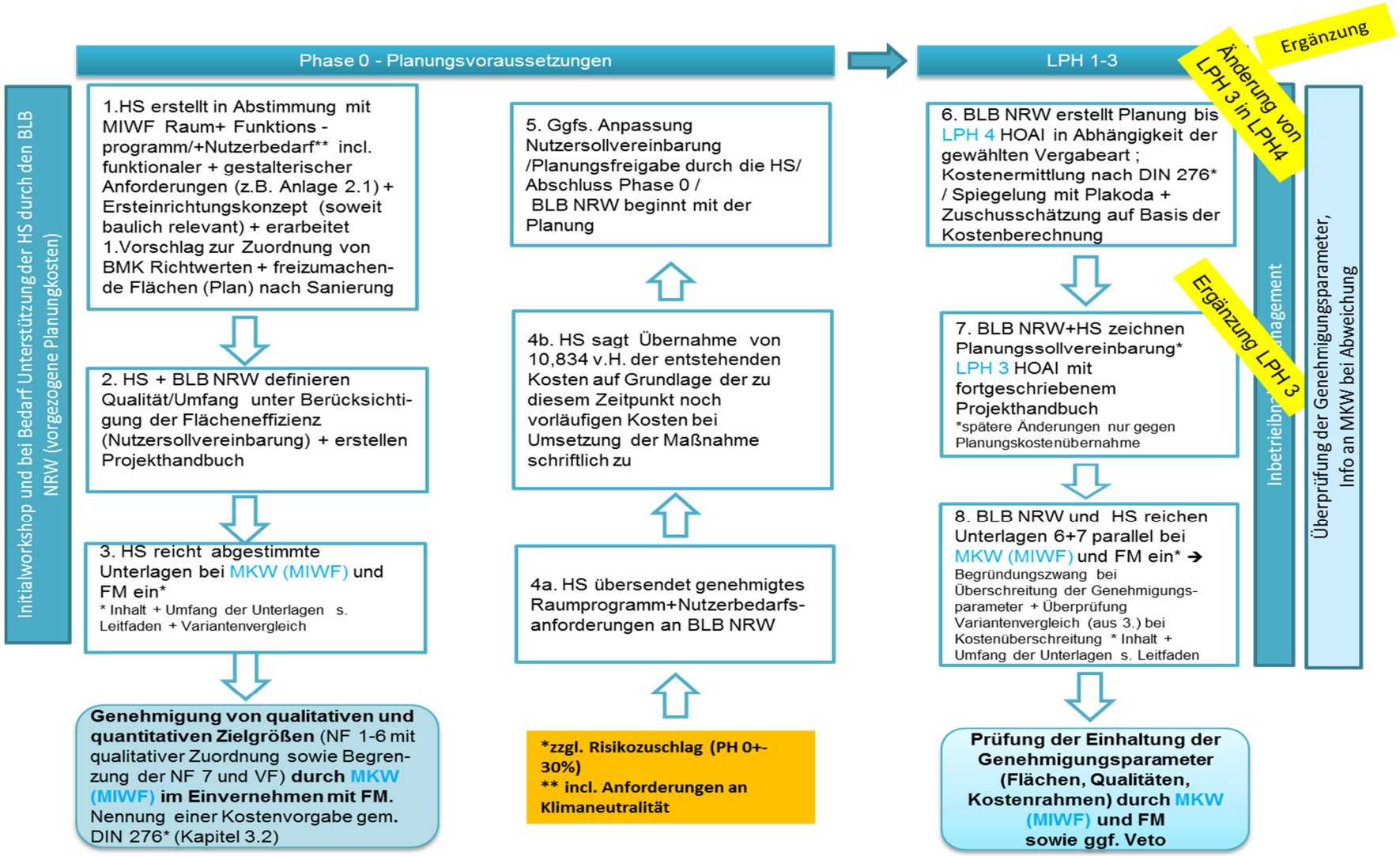
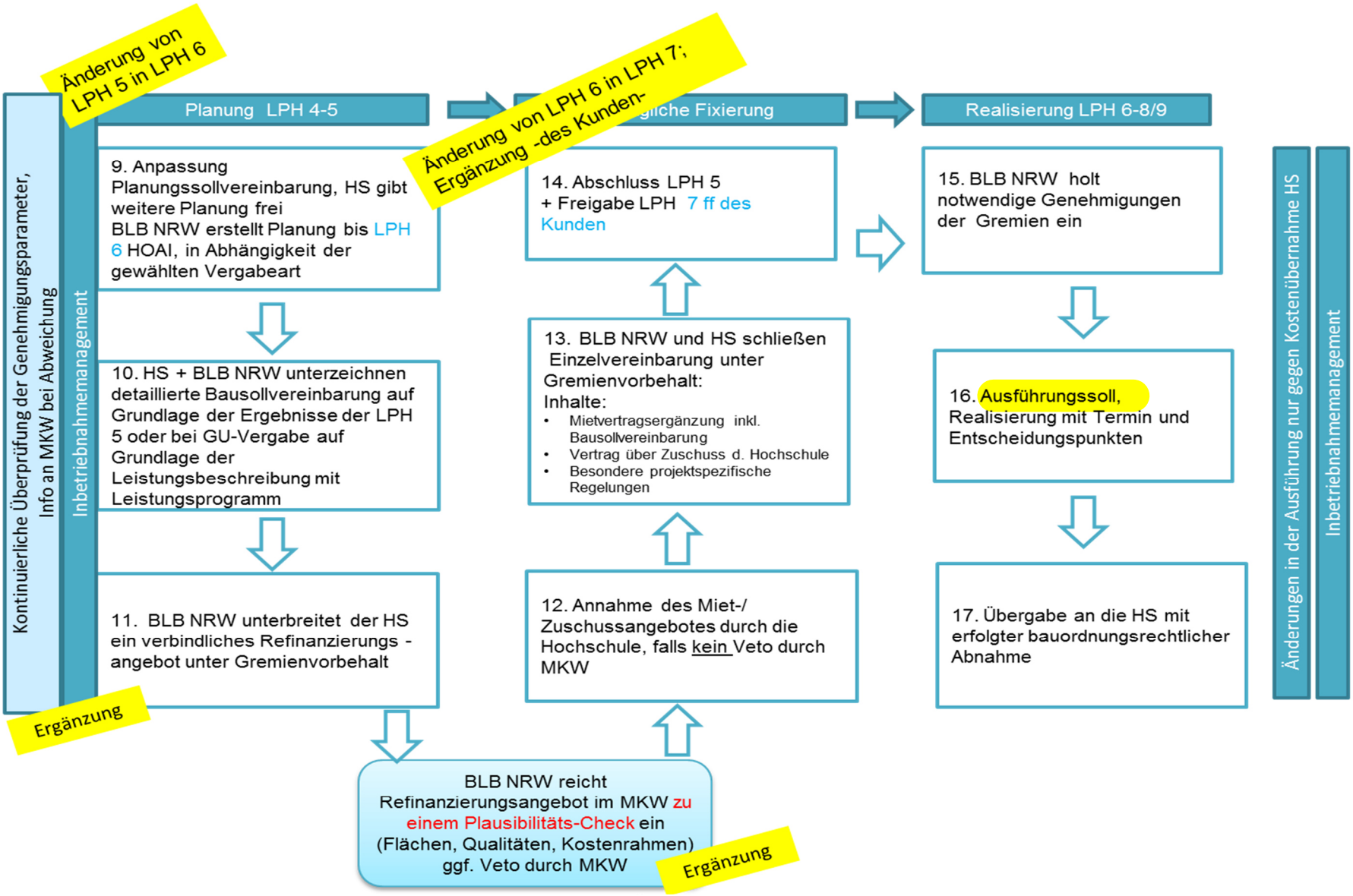
**ANLAGE:**

HKoP-Vereinbarung: Angepasstes Verfahren nach Inkrafttreten dieser Beschlussfassung




Änderung von LPH 5 in LPH 6
Änderung von LPH 6 in LPH 7; Ergänzung -des Kunden-
Kontinuierliche Überprüfung der Genehmigungsparameter, Info an MKW bei Abweichung
Inbetriebnahmemanagement
Planung LPH 4-5
gliche Fixierung
Realisierung LPH 6-8/9
9. Anpassung Planungssollvereinbarung, HS gibt weitere Planung frei BLB NRW erstellt Planung bis LPH 6 HOAI, in Abhängigkeit der gewählten Vergabeart
10. HS + BLB NRW unterzeichnen detaillierte Bausollvereinbarung auf Grundlage der Ergebnisse der LPH 5 oder bei GU-Vergabe auf Grundlage der Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm
11. BLB NRW unterbreitet der HS ein verbindliches Refinanzierungs - angebot unter Gremienvorbehalt
Ergänzung
BLB NRW reicht Refinanzierungsangebot im MKW zu einem Plausibilitäts-Check ein (Flächen, Qualitäten, Kostenrahmen) ggf. Veto durch MKW
Ergänzung
12. Annahme des Miet-/ Zuschussangebotes durch die Hochschule, falls kein Veto durch MKW
13. BLB NRW und HS schließen Einzelvereinbarung unter Gremienvorbehalt: Inhalte:
• Mietvertragsergänzung inkl. Bausollvereinbarung
• Vertrag über Zuschuss d. Hochschule
• Besondere projektspezifische Regelungen
14. Abschluss LPH 5 + Freigabe LPH 7 ff des Kunden
15. BLB NRW holt notwendige Genehmigungen der Gremien ein
16. Ausführungssoll, Realisierung mit Termin und Entscheidungspunkten
17. Übergabe an die HS mit erfolgter bauordnungsrechtlicher Abnahme
Änderungen in der Ausführung nur gegen Kostenübernahme HS
Inbetriebnahmemanagement